
Niederschrift
öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt
Zeulenroda-Triebes

Sitzungstermin:	Mittwoch, 17.02.2021
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	21:56 Uhr
Ort, Raum:	Schützenhaus Triebes, Niederböhmersdorfer Str. 17, 07950 Zeulenroda-Triebes

Anwesend sind:

Frau Heike Bergmann
Frau Annette Bierlich
Herr Dr. Horst Gerber
Herr Michael Glock
Herr René Greyer
Herr Nils Hammerschmidt
Herr Markus Hofmann
Herr Frank Höhn
Herr Sandro Kirst
Herr Nils Köber
Herr Guido Löffler
Frau Annekatriin Michalke-Schulz
Frau Kerstin Neuparth
Herr Frank Pitzing
Herr Sebastian Prediger
Herr Ronny Schmutzler
Herr Andreas Senkowski
Frau Diana Skibbe
Herr René Spanner
Herr Andreas Staps
Herr Andreas Stiller
Herr Dieter Swierczek
Frau Anja Tischendorf
Herr Axel Wagner
Herr Martin Warmuth

Entschuldigt fehlen:

Herr Guido Drobny
Herr Mike Fritzsche
Herr Wolfgang Gaschler
Herr Heiko Hammer
Herr Jens Kotlinsky
Frau Corina Peipp
Herr Dieter Perthel
Herr Andreas Rosenbaum
Herr Jörg Schneider
Frau Jana Wächter
Herr Tino Winkler

Herr Hammerschmidt begrüßt die Anwesenden, stellt die form- und fristgerechte Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Bestätigung der Niederschrift vom 16.12.2020
- 3 Bericht des Bürgermeisters
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Vorstellung Frau Weithase-Hupfer - Wirtschaftsförderung
- 6 Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „In der Kühbergsflur“ Triebes
Vorlage: BVZTö-001-2021
- 7 Aufhebung Punkt 4 des Beschlusses BVZTö-143-2018
Vorlage: BVZTö-002-2021
- 8 Teilweise Aufhebung des Beschlusses BVZTö-133-2019 – Punkt 9 - Reduzierung des
sächlichen Verwaltung - und Betriebsaufwandes um 10 % - Beauftragung eines externen
Beraters
Vorlage: BVZTö-007-2021
- 9 Festeinbau eines Beamers im Sitzungssaal
Vorlage: BVZTö-009-2021
- 10 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2021
Vorlage: BVZTö-005-2021
- 11 Finanzplan und Investitionsplan 2020 - 2024
Vorlage: BVZTö-006-2021
- 12 Änderung zu § 24 Abs. 1 Satz 3 der Geschäftsordnung des Stadtrates Zeulenroda-
Triebes
Vorlage: BVZTö-008-2021
- 13 Anfragen an den Bürgermeister
- 14 Sonstiges
- 14.1 Beitritt zum Kommunalen IT-Dienstleister – KIV
Vorlage: BVZTö-012-2021
- 14.2 Information

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Bestätigung der Tagesordnung**

Allen Anwesenden wurde eine Erklärung in Sachen Corona ausgehändigt, mit der Bitte um Unterzeichnung.

Anträge zur Änderung/Ergänzung der Tagesordnung:

Herr Hammerschmidt:

- Herr Höhn hatte beantragt, den TOP 2 nichtöffentlicher Teil (Vorstellung Frau Weithase-Hupfer) im öffentlichen Teil zu behandeln
- Information unter Sonstiges/öffentlicher Teil
- Tischvorlage BVZTö-012-2021 (Beitritt zum Kommunalen IT-Dienstleister KIV) im öffentlichen Teil
- Information und Beschlussvorlage BVZTn-004-2021 (Personalangelegenheit) unter Sonstiges/nichtöffentlicher Teil

Die geänderte Tagesordnung wird bei 22 anwesenden Stadträten einstimmig bestätigt.

zu 2 Bestätigung der Niederschrift vom 16.12.2020

Zu der Niederschrift vom 16.12.2020 gibt es keine Einwendungen. Die Niederschrift wird bei 22 anwesenden Stadträten mit 22 Dafür-Stimmen einstimmig bestätigt.

zu 3 Bericht des Bürgermeisters

Herr Kirst:

- Anfrage in Sachen Verkauf Objekt Pöllwitz
- ➔ Ein Gutachten für die Bewertung des Objektes liegt vor. Es gibt einen Interessenten, auf die Rückmeldung wird erwartet.

zu 4 Einwohnerfragestunde

Herr Hammerschmidt informiert, dass ein Schreiben von Herrn Urs Hufenbach (im Namen der Elternvertretung der Musikschule) zur derzeitigen Situation in der Musikschule eingegangen ist. Er bittet darum, die Möglichkeit zur Durchführung von Digitalunterricht anzusprechen.

Frau Siebert (Elternsprecherin Musikschule) meldet sich zu Wort. Die Kinder sind durch den Corona-bedingten Ausfall des Musikunterrichtes stark zurückgefallen. Sie möchte wissen, warum die Musikschullehrer zu 100 % in Kurzarbeit sind und die Kurzarbeit nicht gestaffelt wurde.

➔ Herr Hammerschmidt schlägt einen Kompromiss vor, es soll abgefragt werden, welche Schüler an Digitalunterricht interessiert wären.

➔ Frau Bergmann bittet Frau Siebert, bis zum 23.02.2021 den Bedarf abzufragen. Am 23.02.2021 tagt der Nichttechnische Ausschuss und die Thematik kann zu der Sitzung aufgegriffen werden.

Herr Quente bittet den Bauhof, die Kreuzungen besser zu räumen, damit auch der Schwerlastverkehr besser durchkommt.

zu 5 Vorstellung Frau Weithase-Hupfer - Wirtschaftsförderung

Frau Weithase-Hupfer ist seit 01.01.2021 als Wirtschaftsförderin tätig. Sie stellt sich den Stadträten kurz vor und gibt einen Einblick zu den Arbeitsbereichen, die angegangen werden. Danach geht sie auf die Anfragen der Stadträte ein. Sie teilt mit, dass sie bei verschiedenen Firmen (Glock, Bauerfeind) schon vorstellig geworden ist und positiv aufgenommen wurde. Weiterhin gab es Gespräche mit Herrn Richter und Herrn Gruhner von der Interessengemeinschaft „Zeulenroda-Triebes erleben“. Derzeit befindet sich das Büro von Frau Weithase-Hupfer im Tourismuszentrum, das Büro im Markt 8 wird vorbereitet. Im Haushaltsbudget sind bei der Wirtschaftsförderung 40.000 € eingestellt, die Gelder werden u. a. für den Anschub von Projekten genutzt. Eine Internetplattform für Händler ist geplant, diese Maßnahme ist kostenfrei. Frau Weithase-Hupfer sieht in der Attraktivierung der Stadt einen wichtigen Baustein, um Arbeitskräfte nach Zeulenroda-Triebes zu holen.

**zu 6 Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „In der Kühbergsflur“ Triebes
Vorlage: BVZTö-001-2021**

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Stadt Zeulenroda-Triebes stimmt dem Befreiungsantrag für das Flurstück 1047/174 der Gemarkung Triebes hinsichtlich der im Bebauungsplan „In der Kühbergsflur“ festgesetzten Kniestockhöhe (B.4.) auf dem genannten Flurstück bis max. 1 m, gemessen von der Oberkante Fußboden bis Schnittpunkt Dachhaut, zu. Die zulässige Kniestockhöhe darf um 25 cm überschritten werden; die Kniestockhöhe beträgt somit 1,25 m.

Abstimmungsergebnis:

- Gesamtanzahl der Mitglieder des Stadtrates:	25
- Anwesend:	22
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	22
- Dafür:	22
- Dagegen:	0
- Enthaltung:	0

**zu 7 Aufhebung Punkt 4 des Beschlusses BVZTö-143-2018
Vorlage: BVZTö-002-2021**

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt die Aufhebung des Punkt 4 des Beschlusses BVZTö-143-2018 vom 12.12.2018.

Abstimmungsergebnis:

- Gesamtanzahl der Mitglieder des Stadtrates:	25
- Anwesend:	22
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	22
- Dafür:	12
- Dagegen:	10
- Enthaltung:	0

**zu 8 Teilweise Aufhebung des Beschlusses BVZTö-133-2019 – Punkt 9 -
Reduzierung des sächlichen Verwaltung - und Betriebsaufwandes um 10 %
- Beauftragung eines externen Beraters
Vorlage: BVZTö-007-2021**

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt die teilweise Aufhebung des Beschlusses BVZTö-133-2019, Punkt 9 – Reduzierung des sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwandes um 10 % - hier Beauftragung eines externen Beraters.

Abstimmungsergebnis:

- Gesamtanzahl der Mitglieder des Stadtrates:	25
- Anwesend:	22
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	22
- Dafür:	14
- Dagegen:	8
- Enthaltung:	0

zu 9 Festeinbau eines Beamers im Sitzungssaal
Vorlage: BVZTö-009-2021

Herr Hammerschmidt weist darauf hin, dass der Rathausaal unter Denkmalschutz steht und erst geprüft werden müsste, welche Veränderungen vorgenommen werden dürfen. Der Fokus sollte auf die Stadthalle gelegt werden, in dem dort Technik eingebaut wird, so dass die Räumlichkeiten für Sitzungen genutzt werden können.

Herr Höhn beantragt, die Beschlussvorlage an den Technischen Ausschuss zu verweisen und zu prüfen, welche Möglichkeiten im Rathausaal unter Beachtung des Denkmalschutzes, gegeben sind.

Herr Hofmann stimmt der vorgeschlagenen Vorgehensweise von Herrn Höhn zu.

Frau Skibbe bittet um Protokollnotiz, dass die Stadthalle bei der technischen Ausrüstung einzubeziehen ist, um dort Sitzungen durchzuführen.

→ Der Antrag von Herrn Höhn, die Beschlussvorlage an den Technischen Ausschuss zu verweisen, wird mit 22 Dafür-Stimmen einstimmig bestätigt.

zu 10 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2021
Vorlage: BVZTö-005-2021

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2021, gemäß § 57 Thüringer Kommunalordnung, einschließlich des Stellenplanes 2021.

Abstimmungsergebnis:

- Gesamtanzahl der Mitglieder des Stadtrates:	25
- Anwesend:	22
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	22
- Dafür:	19
- Dagegen:	0
- Enthaltung:	3

zu 11 Finanzplan und Investitionsplan 2020 - 2024
Vorlage: BVZTö-006-2021

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt, gemäß § 62 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) i. V. m. § 24 Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung (ThürGemHV), den Finanzplan und das dazugehörige Investitionsprogramm 2020 bis 2024.

Abstimmungsergebnis:

- Gesamtanzahl der Mitglieder des Stadtrates:	25
- Anwesend:	22
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	22
- Dafür:	19
- Dagegen:	0
- Enthaltung:	3

**zu 12 Änderung zu § 24 Abs. 1 Satz 3 der Geschäftsordnung des Stadtrates
Zeulenroda-Triebes
Vorlage: BVZTö-008-2021**

- Herr Dr. Gerber bittet um Protokollnotiz, dass der Finanzplan im Vorfeld in allen Ausschüssen beraten wird.

Beschlusstext:

Der Stadtrat Zeulenroda-Triebes beschließt auf seiner Sitzung am 17.02.2021 die Worte „...**alle Ausschüsse sie vorher beraten haben und...**“ in § 24 Abs. 1 Satz 3 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Zeulenroda-Triebes zu streichen.

Abstimmungsergebnis:

- Gesamtanzahl der Mitglieder des Stadtrates:	25
- Anwesend:	22
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	22
- Dafür:	22
- Dagegen:	0
- Enthaltung:	0

zu 13 Anfragen an den Bürgermeister

Herr Hammerschmidt teilt mit, dass von der CDU-Fraktion schriftliche Fragen eingegangen sind:

- Anfrage zu Rentierlichkeit des Bauhofes
- Einsparungen sind im Bereich Personalkosten zu verzeichnen, der Personalkostenvergleich bei der Integration des Bauhofes wird aufgezeigt
- Anfragen zu Seebühne
- Verhandlungen führt Rechtsanwalt Gnauck. Letztmalig gab es Kontakte zwischen der SWZ und dem Bio-Seehotel am 26.01. und 03.02.2021
- Entwicklungsstand Radwegenetz
- Der Bund stellt Fördergelder zur Verfügung, gegenwärtig wird die Sachlage in Bezug auf eine Umsetzbarkeit für die geplanten Radwege geprüft. Für 2021 ist die Beschilderung der Radwegeführung geplant. Für Zeulenroda wird eine Verknüpfungsvariante von Radwegen im Innenstadtbereich erarbeitet.
- Anfragen zu Havarie im Waikiki
- Der Pumpenausfall ereignete sich am 09.01.2021. Die Ursache für die Havarie konnte ermittelt werden. Der finanzielle Sachschaden ist noch nicht bekannt, es handelt sich um einen Versicherungsfall. Es gibt keine Anhaltspunkte, dass sich durch den Schaden der Zuschuss der Stadt erhöhen wird.

Frau Skibbe:

- In der Dezember-Sitzung des Nichttechnischen Ausschusses wurde sich mit den Perspektiven für das Schullandheim befasst. Gibt es hier neue Entwicklungen?
- Am 20.02.2021 wird ein Investor erwartet. Im Nichttechnischen Ausschuss am 23.02.2021 wird der Bürgermeister in der Sache informieren.

Frau Tischendorf:

- Der WAZ hat Bescheide an Bürger verschickt, jedoch ist für die Bürger nicht ersichtlich für was diese Beiträge erhoben werden. Der WAZ selbst gibt keine Informationen dazu.
- Der Bürgermeister wird sich mit dem WAZ in Verbindung setzen.

Herr Schmutzler:

- Die Schülerbeförderung im Ortsteil Niederböhmersdorf wird angesprochen. Wäre es möglich, da die Eltern die Kinder selbst in die Schule fahren, die Kosten von 43 € (Bus-Fahrausweis) an die Eltern zu zahlen?
- ➔ Dies ist nicht möglich.

Frau Bierlich:

- Anfrage zum Stand Umsetzung HSK – Umorganisation Musikschule bzw. Übertragung an Dritte.
- ➔ Es wurde nicht nochmal favorisiert, die Musikschule an das Landratsamt abzugeben. Vielmehr wird das Gespräch mit Herrn Hufenbach (Musikschul-Leiter Vogtland) gesucht, ob landesübergreifende Synergien möglich sind.

zu 14 Sonstiges

zu 14.1 Beitritt zum Kommunalen IT-Dienstleister – KIV Vorlage: BVZTö-012-2021

- ➔ Herr Dr. Gerber beantragt, die Vorlage zurückzuziehen, da der Stadtrat keine Möglichkeit hatte, sich auf die Thematik vorzubereiten. Der Gesellschaftsvertrag lag nicht zur Einsichtnahme vor. Es gibt eine Vielzahl offener Fragen.
- ➔ Herr Hammerschmidt nimmt die Vorlage von der Tagesordnung.

zu 14.2 Information

Der Bürgermeister informiert, dass am 16.02.2021 ein Vertrag mit der Thüringer Netkom in Sachen Glasfaserausbau unterzeichnet wurde. Die Zeulenrodaer Firma IBZ hat den Zuschlag für den Ausbau bekommen. Es gibt eine 100 % Förderung. Die Stadt kann Wünsche zu Prioritäten äußern. Ein besonderer Fokus wird hier auf die Schulen gelegt.

Zeulenroda-Triebes, den 19.02.2021

Hammerschmidt, Bürgermeister

Rösler, Schriftführerin